AUFTRAGSANNAHME 2

Lagerbestandsanalyse

Arbeitsszenario im Überblick

Die Lernenden überprüfen, ob die benötigten Komponenten für die Montage von bestellten Fahrrädern vorrätig sind und verfassen eine Auftragsbestätigung.

Bearbeitungszeit: 90 Minuten

Lernziele

DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN...

- anhand der Lagerzugänge und -abgänge den Lagerbestand ermitteln.
- mit Hilfe der Komponentenliste und Lagerbestandsliste den Sekundärbedarf zur Fertigung der angefragten Ware bestimmen und den Nettosekundärbedarf berechnen.
- unter Betrachtung der Montagedauer und Lieferzeit sowie anhand von Überlegungen zum Personaleinsatz den frühestmöglichen Liefertermin bestimmen.
- eine Auftragsbestätigung vervollständigen.

Einordnung des Szenarios in den Rahmenlehrplan

INDUSTRIEKAUFLEUTE

Lernfeld 6
Beschaffungsprozesse planen, steuern
und kontrollieren
(2. Ausbildungsjahr)

Ablauf des Szenarios

DIE LERNENDEN...

1. erhalten in der Eröffnungsmail die Aufgabenstellung mit Anhang (Arbeitsdatei Lagerbestand).
2. überprüfen ob die einzelnen Komponenten für die Montage der Fahrräder in ausreichender Menge vorrätig sind.
3. berechnen den Sekundärbedarf, sowie den Netto-Sekundärbedarf und tätigen ggf. eine Nachbestellung für die benötigten Komponenten.
4. entscheiden anhand der Montagedauer und Lieferzeit welcher frühestmögliche Liefertermin realisiert werden kann.
5. vervollständigen eine Auftragsbestätigung an den Kunden und senden diese an die Vorgesetzte.

Adaptionsvorschläge für das Szenario

AUSWEITUNG DES SZENARIOS

- Kollaboratives Lernen durch eine zusätzliche Kommunikations-Software ermöglichen: Sie können den Lernenden bspw. eine weitere E-Mail mit einem Hinweis zu einem virtuellen Besprechungsraum (außerhalb von LUCA) zukommen lassen, in welchem sie sich mit Kolleg:innen zur Arbeitsaufgabe austauschen können.

REDUKTION DES SZENARIOS

- Verzicht auf die Berücksichtigung des Personaleinsatzplans für den Montagetag (z.B. durch Mitteilung der Verfügbarkeit der Mitarbeitenden am vorgesehenen Montagetag in der Eröffnungsmail).
- Verzicht auf Berechnung des Sekundärbedarfs durch Anpassung der Arbeitsdatei.

INDIVIDUALISIERUNG

- Weiterführende Lernanregungen anbieten: Sie können eine weitere Aufgabe ergänzen, die nur für schnelle Lernende sichtbar wird. Sie können die Teilnehmenden bspw. über ein Ereignis entscheiden lassen, ob sie noch Kapazitäten haben, eine weitere Lagerbestandsanalyse vorzunehmen. Falls noch Kapazitäten bestehen, erfolgt das Versenden einer Interventions-Mail mit einem zusätzlichen Arbeitsauftrag.
- (Automatisierte) Hilfestellungen anbieten: Sie können bspw. eine Intervention erstellen, die einen erneuten Hinweis auf die Montageanleitung enthält, falls diese nach zehn Minuten noch nicht gesichtet wurde.

Verfügbare Materialien

Eröffnungsmail
Arbeitsdatei Lagerbestand (Tabellenkalkulation)
Lagerbestandsliste im ERP-System
Montageanleitung für Fahrrad (inkl. Produktionskostenübersicht)
Personaleinsatzplatz für den Montagetag
Nachschlagewerk (z.B. Artikel zu Bedarfsarten)